

SK MAGAZIN

4 Dezember 2021/Januar 2022



**FIS Weltcup
Skisprung & Skilanglauf
in Klingenthal & Dresden**

**4. Sprint Sachsen-
meisterschaften**

**SVS-Sportstruktur
& Mitglieder-
informationen 2022**

**Ski Alpin Projekt
Sachsen 2022**



INFRASTRUKTUREN

Zielgerichtet für Gebäudetechnik,
Netzwerk- und Sicherheitstechnik

EINFACH | GANZHEITLICH | E-INFRA.COM

Editorial

Liebe Mitgliedsvereine, liebe Skisportfreunde,

Rückblickend kann man sagen: Das Jahr 2021 hielt mehr Einschränkungen und Restriktionen für den Skisport bereit, als uns allen lieb war. Und dennoch können wir wieder auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Auch der Start in die neue Skisaison war verheißungsvoll. Doch vor allem die arrivierten Sportlerinnen & Sportler haben hier mit regelmäßigen Podest- und Topplatzierungen den Skisport aus Sachsen bei den Wettkampfeveranstaltungen der verschiedensten Skidisziplinen vertreten.

Unsere Schwerpunktaufgabe wird zunehmend der Nachwuchssport sein, um auch langfristig im „Konzert der Großen“ nicht nur dabei sein, sondern auch mitmischen zu können.

Dass dies mit Anpassungen der Sportstruktur verbunden ist, thematisieren wir auch in dieser Ausgabe des SkiMAGAZINS und stellen euch grundsätzliche Überlegungen und erste Ansätze vor.

Doch auch der Rückblick auf die Weltcupveranstaltungen in Klingenthal und Dresden kommt dabei nicht zu kurz. Insbesondere auch, weil diese Großsportveranstaltungen aufgrund des Pandemieverlaufs erneut ohne Zuschauer auskommen mussten. Sicherlich hätten viele von uns den Weg in die Vogtland Arena oder ans Elbufer auf sich genommen, um live dabei zu sein.

Bei den 4initia Sachsenmeisterschaften oder dem Sachsencup durften auch die jüngeren Skiläufer und -springer mal wieder Wettkampfluft schnuppern. Und auch im Ski Alpin Bereich bietet man mit Regionalcamps und Zentrallheimgängen dem Nachwuchs neue, tolle Trainings- und Ausbildungsmöglichkeiten.

Wie nun 2022 skisportlich weitergeht, lässt sich schwer abschätzen. Die Olympischen Winterspiele in Peking bzw. in Yanqing (Ski Alpin) und Zhangjiakou (Ski Nordisch & Biathlon) gelten dabei als Saisonhöhepunkt und zugleich Medaillenhoffnung für einige wenige Sachsen, die ab 05. Februar ins olympische Geschehen eingreifen.

Und so wünschen wir nicht nur ihnen von Herzen viel Erfolg bei allerbesten Gesundheit, sondern all unseren Lesern und SVS-Mitgliedern. Bleibt optimistisch und lasst uns gemeinsam auch diese schwierige Zeit meistern. Als Verband tun wir dabei unser Möglichstes, um trotz notwendiger Einschränkungen auch die Bedeutung des Sports im Allgemeinen und des Skisports im Speziellen bei allen Entscheidung ins Gedächtnis zu rufen.

Wir freuen uns auf 12 aufregende und energiereiche Monate und wünschen viel Spaß beim Lesen

Euer SVS-Redaktionsteam



**Terence Weber
(SSV Geyer) bei seinem
ersten Weltcupsieg neben
dem Zweitplatzierten
Eric Frenzel zu Saison-
beginn in Ruka
Foto: © Sandra Volk, 2021**

Inhalt

FIS Skisprung Weltcup Klingenthal	S. 4
FIS Skilanglauf Weltcup Dresden	S. 5
4initia Sachsenmeisterschaften 2021, Skisprung, Nordische Kombination und Skilanglauf	S. 6
SVS-Vereins- & Mitgliederinfos 2022	S. 7
SVS-Vereinspreis 2021	S. 8/9
SVS-Sportstruktur 2022ff.	S. 10
Sachsencup in Dresden	S. 11
Ski Alpin Projekt Sachsen 2022	S. 12
50 Jahre Skisport in Erdmannsdorf	S. 13
Verbandsnews	S. 14

IMPRESSUM

SKI MAGAZIN

Offizielles Organ des Skiverbandes Sachsen e. V.

Stadlerstraße 14a · D-09126 Chemnitz

Telefon 0371/511213 · Fax 0371/511223

E-Mail: info@skiverbandsachsen.de

Internet: www.skiverbandsachsen.de

Chefredakteur: Derrick Schönfelder

Bildrechte: Wenn nicht am Bild angegeben,
Skiverband Sachsen e. V.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird nicht gehaftet. Anspruch auf Ausfallhonorar, Archivgebühren und dgl. besteht nicht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Änderungen und Kürzungen der Manuskripte behält sich die Redaktion vor.

Anzeigenverwaltung Verbandsteil: Skiverband Sachsen e. V.

Alle Beiträge für die Verbands-Ausgabe von SkiMAGAZIN, die aus Vereinen, von Referenten oder Einzelpersonen geliefert werden, sind grundsätzlich an die Geschäftsstelle des Skiverbandes Sachsen e. V. zu senden, bzw. von Art, Umfang und Inhalt mit dieser abzustimmen. Adressänderungen für den Bezug von SkiMAGAZIN sind ausschließlich über den jeweiligen Verein abzuwickeln.

Verlag & Herstellung:

Ebner Media Group GmbH & Co KG

Karlstraße 3 · 89073 Ulm

TEL.: +49 731 88005-8205 · Fax: +49 731 88005-5201

E-Mail: info@ebnermedia.de

Website: www.ebnermedia.de

Geschäftsführung: Marco Parrillo

Copyright für alle Beiträge:

Ebner Media Group GmbH & Co KG

Alle Verlags- und Nutzungsrechte liegen beim Verlag.

Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck redaktioneller Beiträge und Nutzung der Daten in elektronischen Medien nur mit schriftlicher Genehmigung der Ebner Media Group GmbH & Co KG.

PARTNER DES SKISPORTS IN SACHSEN:



Audi Zentrum Chemnitz





Ryoyu Kobayashi (JAP) siegte am Sonntag vor den beiden Norwegern Daniel-André Tande und Marius Lindvik



Marita Kramer (AUT) gewann beide Springen vor Silje Opseth (NOR), Katharina Althaus komplettierte das Podium am zweiten Wettkampftag



Stefan Kraft (AUT) mit dem Siegerpokal des ersten Wettkampftages von Klingenthal

Skisprung Weltcup-Wochenende der Damen und Herren in Klingenthal

Am Wochenende des 10. Bis 12. Dezembers mussten coronabedingt die Einzelwettbewerbe des Skisprung-Weltcups in der Vogtland Arena Klingenthal ohne Zuschauer stattfinden.

Bei den Damen-Wettbewerben stand dabei immer wieder ein Name ganz vorn: Marita Kramer (AUT). Bei beiden Einzelspringen ließ sie in Klingenthal nichts anbrennen und gewann vor Silje Opseth (NOR). Am zweiten Wettkampftag sicherte sich Katharina Althaus (GER) das Bronzetreppchen. Sie zeigte sich mehr als zufrieden mit ihrem Wettkampf.

Auch Marita Kramer strahlte nach der erneuten Siegerehrung: „Ich bin sehr zufrieden. Die Sprünge waren deutlich besser. Dann ist die Schanze aber auch echt eine coole Schanze, wenn man auf die Welle kommt. Und dann ist das einfach ein geiles Gefühl.“

Mit dem Doppelsieg in Klingenthal baute Marita Kramer ihre Führung im Gesamtweltcup vor Katharina Althaus weiter aus.

Der Sieger im ersten Weltcup-Springen der Männer in der Sparkasse Vogtland Arena hieß Stefan Kraft (AUT). Der Österreicher flog auf 138,0 und 130,0 Meter und freute sich nach seinem ersten Sieg seit anderthalb Jahren: „Sehr geil, war ein richtig guter Wettkampf. Die Bedingungen waren sehr cool, die Schanze mega beieinander.“

Platz zwei sicherte sich in einem wahren Krimi bei besten Bedingungen Halvor Egner Granerud (NOR). Der Norweger landete bei 136,0 und 137,5 Metern, die ihm 262 Punkte einbrachten. Dritter wurde Kamil Stoch

(POL). Mit 132,0 und 133,0 Metern sowie 261,9 Punkte knüpfte der Pole an seine Glanzzeiten an.

Auf den Plätzen folgte ein DSV-Trio. Karl Geiger und Markus Eisenbichler teilten sich Rang vier, Andreas Wellinger folgte als Fünfter.

Am Sonntag rockte Ryoyu Kobayashi (JAP) und das norwegische Team die Sparkasse Vogtland Arena. Der Japaner hatte schon die Qualifikation gewonnen und sicherte sich im Wettkampf mit 129,5 und 139,0 Metern seinen zweiten Weltcup-Sieg in dieser Saison. Danach folgten gleich fünf Springer aus Norwegen. Daniel-André Tande wurde mit Sprüngen auf 130,5 und 141,5 Metern Zweiter, einen Rang dahinter folgte Marius Lindvik mit Sprüngen auf 126,0 bzw. 141,0 Meter. Robert Johansson, Halvor Egner Granerud und Johann André Forfang vervollständigten die Ränge vier bis sechs.

Einen gebrauchten Tag erwischten die deutschen Aktiven. Sie kamen mit der durch den Regen aufgeweichten Anlaufspur nur schwer zurecht und landeten im abgeschlagenen Mittelfeld. So war Constantin Schmid auf Rang 8 bester des DSV-Teams, Karl Geiger konnte mit Platz 22 sein Gelbes Trikot als Weltcup-Führender noch verteidigen.

Am Vortag durfte er sich noch über die Auszeichnung als „Athlet of the year“ des Forum Nordicum, der Interessenvereinigung der

internationalen nordischen Sportjournalisten, freuen. Diese hatte ihn für seine herausragenden Erfolge in der vergangenen Saison, als er unter anderen Skiflugweltmeister und Weltmeister im Team sowie Mixed-Team des DSV wurde, geehrt.

FIS-Rennleiter Sandro Pertile sagte zum Abschluss der Klingenthaler Weltcupstage: „Am Ende sind alle vier Wettbewerbe für die Frauen und Männer bei unterschiedlichen Bedingungen sehr gut absolviert wurden. Hier ist eine besondere Atmosphäre, weil alle Helfer und Mitarbeiter mit Herz arbeiten.“

Text: Konstanze Schneider (VSC Klingenthal) & SVS

Fotos: Konstanze Schneider (VSC Klingenthal)



„Athlet of the year“ der Saison 2020/21 des Forum Nordicum: Karl Geiger



COOP FIS LANGLAUF WELTCUP DRESDEN

Zum vorerst letzten mal Skilanglauf am Elbufer

Beim COOP FIS Langlauf Weltcup Dresden 2021 holte sich die Schwedin Maja Dahlqvist im vierten Sprint Weltcup der Saison den vierten Sieg. Die 27-jährige überzeugte durchgehend auf dem 650 Meter langen City-Sprint-Kurs und kam vor ihrer Landsfrau Jonna Sundling und der Slowenin Anamarija Lampic ins Ziel.

Aus dem deutschen Damenteam schaffte Anne Winkler mit Rang 14 die beste Platzierung.

Bei den Männern gab es eine Premiere. Der Norweger Harvard Solos Taugboel sprintete am Dresdner Königsufer zu seinem ersten Weltcupsieg. „Es ist mein erster Sieg in einem Weltcuprennen. Und dann noch hier in Dresden. Das fühlt sich fantastisch an“, so der 28-Jährige.

Auf Rang zwei landete Italiener Federico Pellegrino, welcher im Dezember 2020 noch Gold für sich beanspruchen konnte. Bronze bei den Herren ging an Lucas Chanavat. Mit-

favorit und Gesamtweltcupsieger Alexander Bolschunov (RUS) schaffte es diesmal nicht einmal ins Viertelfinale.

Im Teamsprint am Sonntagnachmittag setzten sich bei den Damen das Team aus Schweden durch. Maja Dahlqvist und Jonna Sundling, im Einzelsprint auf den Plätzen eins und zwei, sprinteten zu Gold. Auf Rang zwei landeten Jesse Diggins und Julia Kern aus den USA. Bronze ging an das slowenische Duo Anamarija Lampic und Eva Urevc.

Im Finale stand auch ein deutsches Team, bestehend aus Laura Gimmler und Sofie Krehl, das am Ende auf Rang neun landete.

Bei den Männern siegte Team Norwegen mit Thomas Helland Larsen und Even Northug vor ihren Landsmännern Sindre Bjørnstad Skar und Haavard Solaas Taugbøl. Platz drei ging an die Russen Alexander Bolschunov und Gleb Retiwych.

Viel Lob gab es im Anschluss von Athleten- und Zuschauerseite für den Skiweltcup am Dresdner Elbufer.



fer. Maja Dahlqvist resümierte u.a. „Es war großartig hier! Ich mag Dresden. Es ist eine kurze und schmale Strecke, das liegt mir.“ Auch die FIS lobte die Organisatoren: „Der Skiweltcup in Dresden hat in den letzten Jahren vorgelegt, wie Weltcup Veranstaltungen in Städten gestaltet werden können, um den Zuschauern den Langlaufsport schmackhaft zu machen. Der Fokus gilt dabei natürlich einer geeigneten Rennstrecke, so dass faire und gleichwohl spektakuläre Rennen garantiert wurden.“ so Doris Kallen, Medienchefin des Skiweltverbandes mit ihrem Fazit.

Text: City Ski GmbH & SVS

Fotos: SVS





4initia Sachsenmeisterschaften 2021

Skisprung & Nordische Kombination auf dem Kottmar

Bei bestem Sprung- und Laufwetter traf sich am 2. Oktober der sächsische Nachwuchs im Spezialspringen und der Nordischen Kombination zu den 4initia Sachsenmeisterschaften auf dem Kottmar. Für das OK des Ski-Clubs Kottmar war es nach langer Zeit der erste Wettkampf, der wieder stattfinden durfte.

Insgesamt konnten 87 Sportlerinnen und Sportler mit Ihren Betreuern aus insgesamt 13 sächsischen Wintersportvereinen an den Kottmarschanzen begrüßt werden. Sie kämpften auf der Kinderschanze (K11), der

kleinen Kottmarschanze (K28) und der großen Kottmarschanze (K51) im Spezialspringen um die Siege und Platzierungen in ihren Altersklassen, davon 71 um Sachsenmeistertitel in den Mädchen- und Schülerklassen bis 14 Jahre. Um auch den jungen Sportlern eine Wettkampfgelegenheit zu bieten, für die die Anforderungen an die reguläre Schanzengröße ihrer Altersklasse derzeit noch etwas zu hoch sind und auch die Sportler aus den Jugend- und Erwachsenenklassen einzubeziehen, wurden auch offene Wettkampfklassen angeboten.

Für 58 (davon 49 Sachsenmeisterschaft) Teilnehmer in der Nordischen Kombination stand am Nachmittag dann noch ein Inliner-Lauf über 1,7 km, 3,4 km oder 5,1 km an.

Mit insgesamt 8 Sachsenmeistertiteln war der SSV Geyer erfolgreichster Verein.

Die Sportler des Skibezirkes Oberlausitz waren mit 30 Sportlern vertreten und konnten in der Sachsenmeisterschaftswertung 5 Podestplätze in die Oberlausitz holen.

Text & Foto: SC Kottmar

4initia Sachsenmeisterschaften 2021

Skilanglauf-Cross & 33. Spreewaldcross auf dem Kottmar

Mit den 4initia Sachsenmeisterschaften im Crosslauf der Nachwuchs-Skilangläufer fand auch der zweite Höhepunkt der Sommer-/ Herbst-Wettkämpfe der sächsischen

Wintersportler in diesem Jahr auf dem Kottmar statt. Für die Altersklassen 10 bis zu den Junioren wurde der Spreewaldcrosslauf als Sachsenmeisterschaft und bis zur AK 15

auch als Wertungslauf innerhalb des 4initia-Sachsenpokals ausgetragen.

Für die 29 Starter in der Altersklasse 7 und jünger gab es einen kleinen Hindernisparcours rund um den Spielplatz. Für viele der kleinen Sportler war es einer der ersten Wettkämpfe und es gab für alle eine kleine Belohnung. Bei wunderschönem Herbstwetter fanden alle Teilnehmer auf den nach den umfangreichen Forstarbeiten wieder hergestellten Laufstrecken beste Bedingungen vor. 164 Starter aus insgesamt 27 Vereinen nahmen die unterschiedlichen Laufstrecken unter die Füße. Erfolgreichster Verein war mit vier Sachsenmeistertiteln der VSC Klingenthal. Mit Julius Graap (PSV), Janko Fichte (PSV), Philipp Kunze (PSV), Joana Tutte (SCK) und Luise Hilgert (Bertsd. SV) kommen insgesamt fünf Sachsenmeister aus den Skivereinen des Skibezirkes Oberlausitz. Mit insgesamt 44 Startern stellte der gastgebende Ski-Club Kottmar das größte Starterfeld eines Vereins.



Text: Claudia Hahn, SC Kottmar

Fotos: SC Kottmar

Vereins- & Mitgliederinformationen 2022

SVS-Card: Mitgliederausweis, Startpass, Vorteilskarte

Die durch den Verein gemeldeten Mitglieder erhalten über die SVS-Geschäftsstelle eine personalisierte SVS-Card, welche neben ihrer Funktion als Verwaltungs- und Informationsinstrument ebenso als Mitgliederausweis zzgl. Startpass gilt. Voraussetzung für eine Startpassfunktion ist die Vorlage einer individuellen Aktiven-Erklärung, welche vom jeweiligen Sportler bzw. dessen Erziehungsberechtigten unterschrieben und durch den Verein bestätigt werden muss. Startberechtigte Athleten mehrerer Disziplinen benötigen **eine** SVC-Card mit der Startpassfunktion **pro** Disziplin.

Nach der Deutschen Wettlauf-Ordnung (DWO) kann ein Athlet innerhalb eines Wettkampfsjahres (jeweils 1.7. bis 30.6.) pro Disziplin lediglich für **einen** Verein starten. Ein Wechsel während des Wettkampfsjahres ist nur möglich, wenn im aktuellen Wettkampfsjahr noch **kein** Start für den Vorgängerverein erfolgte und der Wechsel von beiden Vereinen bestätigt wird. Änderungen zu Person, Status etc. sind immer schriftlich mitzuteilen an:

cardservice@skiverbandsachsen.de

Darüber hinaus ermöglicht die SVS-Card dem Karteninhaber zusätzlich die Inanspruchnahme zahlreicher attraktiver Leistungen und Vergünstigungen - sei es im Bereich der subventionierten Verbandseinkleidung, kostenfreier Informationsmaterialien, Serviceleistungen bei Partnerunternehmen und vieles mehr. Hierüber informieren die SVS-Website sowie regelmäßig unser Ski-MAGAZIN.

Jahresmarken (Hologramm-Aufkleber) 2022 für die Einzelmitglieder

Das Jahres-Hologramm auf der Vorderseite der SVS-CARD dokumentiert deren Gültigkeit. Nach Zugang der aktuellen Vereins-Bestandserhebung erhalten die Vereinsverantwortlichen die aktuellen Jahresmarken für alle gemeldeten Mitglieder. Nur so ist die Gültigkeit auch 2022 uneingeschränkt gewährleistet.

FIS-Code inkl. dessen Aktivierung

Die Beantragung eines FIS-Codes ist nur über Einreichung eines Antrages (im Download-Bereich des SVS) im Original an die SVS-Geschäftsstelle möglich. Voraussetzung ist ein gültiger Startpass und die Mitgliedschaft in einem SVS-Mitgliedsverein.

Ein aktivierter FIS-Code verursacht nutzungsunabhängig eine jährliche Gebühr (ca. 33 CHF), die den Spitzenverbänden in Rechnung gestellt wird. Der DSV übernimmt diese Gebühr für alle Bundeskaderathleten. Für Landeskader bietet der Skiverband Sachsen die Kostenübernahme als weitere Serviceleistung an. Die Kosten für Nichtkadersportler werden zu Lasten der Sportler weiterberechnet.

Auszeichnungen und Ehrungen im Skiverband Sachsen

Ihr möchtet verdienstvolle Mitglieder eures Vereins ehren? Gerne ist der Skiverband Sachsen behilflich, jedoch auf die Zuarbeit der Heimatvereine angewiesen. Sendet uns dazu euren Ehrungsvorschlag und nutzt die bereitgestellten Unterlagen im Downloadbereich der SVS-Website. Für die Ehrung stellen wir eurem Verein gerne die entsprechenden Auszeichnungsmaterialien zur Verfügung.

Aufruf Teilnahme SVS-Umweltpreis 2022

Der Skiverband Sachsen prämiiert auch 2022 gemeinsam mit der Firma 4initia innovative Projektideen zum Thema „Skisport und Umwelt“. Egal ob durch Vereine, Sportgruppen, Schulklassen oder einzelne Mitglieder: umweltfreundliches Handeln im Skisports soll zu einem aktiven und nachhaltigen Umweltschutz motivieren.

Die Teilnahme lohnt sich, denn der/die Preisträger erhalten neben dem Gütesiegel „Umweltbewusster Sportverein“ ebenso ein Preisgeld. Bewerbungen können bis zum 31. März 2022 in der SVS-Geschäftsstelle eingereicht werden. Alle Informationen dazu sind im Downloadbereich der SVS-Website zu finden.

Skisport in der Pandemie

Der Aktualität geschuldet, veröffentlicht der Skiverband Sachsen gebündelt und jeweils schnellstmöglich alle bestätigten Informationen und gesetzlichen Regelungen zur Coronapandemie im (Ski-)sport unter dem Navigationspunkt „Covid-19“ auf der SVS-Website. Regelungen zur Durchführung des Trainings- und Wettkampfsports, Vorgaben für Ausrichter und Veranstalter von Wettkämpfen, Testnotwendigkeiten werden hier nach aktuellen Gegebenheiten beleuchtet. Weitere Informationen sind darüber hinaus auch immer über die FAQs des Landessportbundes Sachsen abrufbar.

Weiterführende Informationen sowie die entsprechenden Dokumente sind immer über die Webseite des Skiverbandes Sachsen sowie den Downloadbereich abrufbar unter: **www.skiverbandsachsen.de**.

Für spezifische Themen & Fragen stehen euch darüber hinaus die Mitarbeiter/innen der Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.

Bewegungskampagne der DSJ



Die Deutsche Sportjugend möchte Kinder und Jugendliche nach den Einschränkungen der Corona-Pandemie wieder in Bewegung bringen. Dabei steht vor allem der Spaß an der Bewegung im Vordergrund, welcher durch eine enge Verknüpfung von Sport und Musik erreicht werden soll.

Um möglichst viele Kinder und Jugendliche zu bewegen und für den Vereinssport zu gewinnen sowie auf die Angebote des organisierten Sports vor Ort in euren Vereinen und Regionen aufmerksam zu machen, werden über die MOVE Bewegungskampagne Aktionstag im Mai und September 2022 mit bis zu je 1.000€ unterstützt.

Sportvereine in ganz Deutschland sind dazu aufgerufen, rund um festgelegte Termine eigene Veranstaltungen zum Beispiel in Form von Familiensportfesten, Tage der offenen Tür, Sportaktion im Quartier oder Projekttagen durchzuführen.

Möchtet auch ihr einen Aktionstag durchführen? Dann könnt ihr eine Förderung für einen Aktionstag für Mai und September 2022 beantragen. Egal ob im Sportverein, in offenen Sportangeboten oder durch Spielfeste – **Let's MOVE!**



Informationen zu geförderten Aktionstagen und -paketen für Vereine und Verbände sowie bezüglich Antragstellung unter: **www.move-sport.de** sowie **www.dsj.de**

SVS-Vereinspreis 2021

Kontaktbeschränkungen, Ausgangssperren, Trainingsverbote, Wettkampfabgaben. All das sind uns seit dem Pandemiebeginn im März 2020 geläufige Begriffe. Doch welche Herausforderungen das Pandemiegeschehen mit sich bringt, konnte vor gut zwei Jahren noch keiner wissen.

Besonders der Sport stand eine Zeit lang vor scheinbar unlöslichen Aufgaben. Kinder und Nachwuchsskiläufer, die sich wöchentlich auf ihr Training freuten, mussten auf einmal zuhause bleiben oder einsam ihre Runden drehen. Das sportliche und gesellschaftliche Leben, aber vor allem der Breitensport- und Nachwuchsbereich wurden quasi lahmgelegt. Dennoch wollten sich zahlreiche Vereine, Trainingsgruppen sowie Trainer und Übungsleiter davon nicht unterkriegen lassen und setzten mittels innovativer Ideen auf so manche gezwungene Umstrukturierung. Alles mit der zentralen Frage: Wie kann ich den Kindern/Jugendlichen meines Vereins auch während einer weltweiten Pandemie den Zugang zum Sport gewähren?

Was vielleicht zunächst den Anschein einer vorschnellen Lösung machte, erforderte jedoch viel Zeit, Arbeit sowie Motivation der Verantwortlichen.

Und genau dieses vorbildliche Engagement der Vereine hat der Skiverband Sachsen zum Anlass genommen, mit dem SVS-Vereinspreis 2021 eine entsprechende Würdigung und Anerkennung vorzunehmen. Somit erhielten alle SVS-Mitgliedsvereine die Chance, sich für ihre harte Arbeit, für ihr fortwährendes Engagement und ihre Aufopferung zum Wohle des Skisportnachwuchses in Sachsen insbesondere während der Corona Pandemie mit hochwertigen Sach- und Geldpreisen zu belohnen.

Und so waren folgende Kriterien Gegenstand einer Teilnahme am Vereinspreis:

- innovative Trainings-/Wettkampfgestaltung unter Corona Einschränkungen
- innovative Formen der Nachwuchsarbeit & Talentsichtung und/oder
- Förderung des Ehrenamts sowie des Vereinslebens



Lockdown- statt Flockdowntraining

Bewerbung des Einsiedler Skiverbands zum Vereinspreis des Skiverband Sachsen 2021

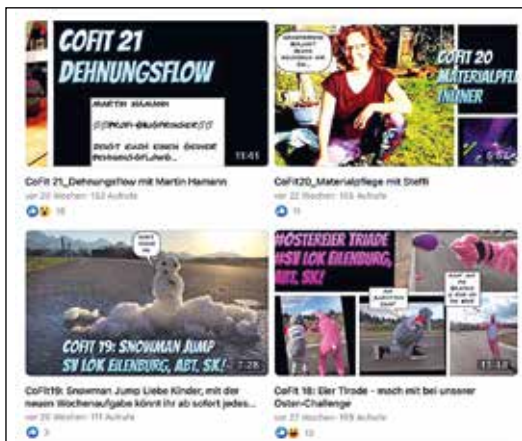


- ✓ Online Training via Zoom
- ✓ wöchentliche Trainingspläne zur Abarbeitung mit Video-Feedback
- ✓ Ermunterung zur Teilnahme und Auswertung der Ergebnisse über interne Kanäle (Whatsapp)
- ✓ Teilnahme bei Corona Challenges (z.B. SVS Adventschallenge, DSV Challenge)
- ✓ Schnitzeljagd/Schatzsuche im Umfeld des Wohngebietes (finden eines Lösungswortes)
- ✓ sehr individuelles Training in Kleinstgruppen
- ✓ Trainingsinhalte nicht zentralisiert wie sonst





POWER SKIING @ HOME Für kleine & große Skifahrer



CoFit – Corona Fitness: Von uns, für Dich!





- Training über Zoom
- Installation einer einheitlichen running app
- Individuelles Training in zugelassenen Gruppengrößen
- DSV-SommerSkiolympiade



Zeitplan

14.08.2021	Klein
14.08.2021	Olav & Lisa
14.08.2021	Adrian & Jule & Kim
14.08.2021	Lena & Lohse
14.08.2021	Robin
14.08.2021	Oliver
14.08.2021	Maximilian
14.08.2021	Jonas



Im Zuge der Vereinsbewerbungen durften wir dabei von innovativen Ansätzen und moderne Varianten der Trainingsgestaltung und Talentsichtung erfahren, von internen, webbasierten Wettkampfmodellen oder regionalen und naturverbundenen Outdoor- und Vereinsprojekten. Aber seht selbst Alles war gekennzeichnet von der Maßgabe, den jüngsten Vereinsmitgliedern auch während der andauernden Pandemie die Freude & den Spaß am Skisport zu erhalten.

All dieses Engagement der Vereine und ihr Ideenreichtum sind beachtlich und verdienen unser vollstes Lob sowie große Anerkennung. Hieraus nun Gewinner und Verlierer zu ermitteln, war uns als Skiverband Sachsen schlicht unmöglich. Und so haben wir uns entschieden, nicht nur einen oder wenige Vereine für ihr unermüdliches Engagement zu prämiieren, sondern alle förderfähigen Ideen der eingegangenen Bewerbungen zu honorieren. Lediglich in Bezug auf die entsprechende Zuwendungshöhe haben wir eine Wichtung nach den Prämissen des Innovationsgrads der jeweiligen Maßnahme(n), des hierbei notwendigen Vereinsengagements im Sinne der Nachwuchsförderung sowie des Bewerbungsumfangs vorgenommen.

Gerne gratulieren wir nochmals den prämierten Vereinen:

- SV Lok Eilenburg, Abt. Ski
- SC Kottmar
- Einsiedler SV
- OBV Ringenhain
- SC Rugiswalde
- SV Großwaltersdorf
- SC Sohland 1928
- SV Lok Nossen
- TSG Sehma, Abt. Biathlon
- SSV Geyer
- ATSV Gebirge-Gelobtland
- TSV 1862 Spitzkunnersdorf
- ASV Lauscha

Der Skiverband Sachsen bedankt sich recht herzlich für die tollen Ideen & Maßnahmen, mit der diese Vereine den Coroneinschränkungen im Nachwuchs- & Vereinssport begegnet sind. Wir hoffen, dass viele dieser Maßnahmen Schule machen und auch als Inspiration für andere Vereine dienen.

Lasst uns zusammen weiterhin so aktiv und engagiert in der Nachwuchsarbeit im Sinne des sächsischen Skisports bleiben.



Trainingsmethoden mit kreativen Einbezug von geologischen und biologischen Besonderheiten inkl. Wissensvermittlung

- Training in Verbindung mit Such- & Bastelaufgaben in der Natur
- Schnitzeljagd-Varianten per Lauf & Rad
- Skiolympiade als Individual- & Duettvariante



Die Sportstruktur im Skiverband Sachsen 2022ff

Der sportliche Erfolg basiert neben einer trainings- & wettkampfspezifischen Ausbildung in der jeweiligen Sportart auf innovativen, erfolgsunterstützenden Strukturen und Rahmenbedingungen.

Auch im Skibereich sind dabei klimatische und gesellschaftliche Veränderungen (Geburtenrate, Wertesystem, Stellung des Sports usw.) sowie die finanzielle Ausstattung beeinflussende Faktoren dieses unterstützende Struktursystem.

Das frühzeitige Erkennen notwendiger Strukturänderungen und deren Systemanpassung ist dabei ein entscheidender Wettbewerbsvorteil. Auch im Skiverband Sachsen macht man sich auf verschiedensten Ebenen Gedanken, mittels struktureller Änderungen und Anpassungen den Skisport in Sachsen zukunftsfähig auszurichten, um Erfolg des sächsischen Skisports zu sichern.

Gerade in Vorbereitung des neuen Olympiazklus 2022 bis 2026 ist die Auseinandersetzung mit strukturellen Fragen des Sportsystems notwendig, um auf eine sinkende Sportler- & Kaderanzahl, niedrige Einschulungszahlen an den Eliteschulen des Sports sowie geringer werdende Teilnehmeranzahl bei Wettkämpfen einzuwirken.

In einer thematischen Gremienarbeit im Prä-

sidium sowie übergreifenden Arbeitsgruppen hat man sich hierbei auf vier Kernaufgaben einer notwendigen strukturellen Anpassung verständigt.

KLIMA- & SCHNEEMANAGEMENT

geringere Anzahl an Schnee(-trainings)tagen erfordert:

- zeitige & permanente Sicherung des Schneetrainings an den Stützpunkten & für TSPs/Vereine
- Schneedepots & Schanzenbereitstellung

TRAINER- & PERSONALMANAGEMENT

altersbedingtes Ausscheiden von Trainerkollegen und fehlende Qualifizierung von Neubesetzungen erfordert:

- Personalentwicklungskonzept zur Aus & Weiterbildung von Trainern & Übungsleitern
- Verbesserung des Stellenbilds „Trainer“ inkl. dessen Vergütung

NACHWUCHS- & TALENTGEWINNUNG

stetig rückläufige Quantität & Qualität der Nachwuchssportler erfordert:

- Innovative und effiziente Ideen & Projekte der Nachwuchsarbeit in Verband & Vereinen

- Konsequenterer Umsetzung der Nachwuchsarbeit durch Landes- & Regionaltrainer

FINANZIERUNG & ORGANISATION

gestiegene Anforderungen an Sportler & Eltern sowie Notwendigkeit besserer Finanzausstattung erfordern

- mittel-/langfristigen Anpassungen von Organisations- & Finanzierungsformen des Leistungssports (bspw. Leistungssport GmbH, sportbetonte Grundschulen u.w.)

Die Auseinandersetzung mit den hier benannten Herausforderungen mündete in der Erarbeitung eines detaillierten 10 Punkte Programms, welches durch das SVS-Präsidium in den Skibezirken sowie im Verbandshauptausschuss vorgestellt und zur Diskussion gestellt wurde.

Gerade die Akzeptanz der Vorschläge durch die sächsischen Skivereine sowie ein breiter Konsens in der Umsetzung durch den Verband, aber auch durch Vereine & Mitglieder sind für eine erfolgreiche Realisierung und Umsetzung notwendig. Gemeinsam soll uns dies ab der kommenden Skisaison gelingen.

Text: SVS

Ehrungen und Auszeichnungen 2021

Beantragt von den Vereinen und bestätigt durch das Präsidium des Skiverbandes Sachsen e.V.

Ehrennadel des SVS in Bronze

Carsten Ebert Leipziger Skiclub e.V.
Bettina Preußler Sportwelt Seiffen e.V.

Ehrennadel des SVS in Gold

Peter Thiel VSC Klingenthal e.V.
Ulrich Hartig SG Erdmannsdorf e.V.
Wolfgang Schmidt Leipziger Skiclub e.V.

Ehrenteller des SVS für Vereinsjubiläen

SG Erdmannsdorf e.V. / Abteilung Ski
50-jähriges Jubiläum

Aufgrund coronabedingter Einschränkungen wurden weitere Ehrungen durch die Mitgliedsvereine beantragt und durch das Präsidium bestätigt, konnten diese allerdings noch nicht verliehen werden. Eine Veröffentlichung im Skimagazin erfolgt jedoch erst nach der Verleihung, womit noch weitere Ehrungen aus 2021 hinzukommen.

Die SVS-Ehrungsordnung sowie der entsprechende Ehrungsantrag stehen im Downloadbereich unter www.skiverbandsachsen.de zur Verfügung.



4. Internationaler Sachsencup und City-Kids-Cup in Dresden

Einige Tage, nachdem die Weltelite der Skilangläufer zum vorerst letzten Mal in Dresden um Medaillen und FIS-Punkte gekämpft hat, fanden am Dresdner Königsufer der 4. Internationale Sachsencup und der City Kids Cup statt. Die Organisation der Skiwettkämpfe für Nachwuchssportler lag in den Händen des Skiklubs Dresden-Niedersedlitz.

Am 22.12.2021 – zwei Tage vor Heiligabend trafen sich über 200 Nachwuchssportler im Alter zwischen 5 und 15 Jahren zum sportlichen Wettstreit, der damit gleichzeitig das erste Kräftemessen auf Wettkampfebene in der aktuellen Wintersaison darstellte. Dies war unter den gegebenen Bedingungen (Schultag, Corona...) doch eine beachtliche Anzahl an Sportlern. So konnten Teilnehmer aus Sachsen, Thüringen und sogar aus dem Salzburger Land in Dresden begrüßt werden. Die Wettkämpfe wurden bei hervorragendem Wetter (Temperaturen um den Gefrierpunkt und strahlender Sonnenschein) auf einer sehr gut präparierten Strecke ausgetragen. Die Ermittlung der Zeiten und Erstellung der Ergebnislisten sowie die Sicherstellung der

Einhaltung der Wettkampfordnung erfolgte durch Sportfreunde und Kampfrichter des SSV Sayda und des SV Neudorf, denen ebenso der Dank gilt.

Beim „Internationalen Sachsencup“ für die AK 10 bis 16 musste zunächst ein 700-m-Sprint mit einigen Hindernissen und später dieselbe Strecke noch einmal im Rahmen der Finals (Heats) absolviert werden. Zwischen Prolog und Finalläufen durften Kinder im Alter von 4 bis 9 Jahren im Rahmen des sogenannten „City-Kids-Cup“ auf eine 600 m lange Loipe. Hier stand der Spaß im Vordergrund. Die Laufzeiten und Platzierungen waren an diesem Tag nebensächlich. Alle Kinder konnten sich im Ziel über eine Medaille und ein kleines Präsent freuen, welche durch die City Ski

GmbH zur Verfügung gestellt wurden. Alles in allem konnte man an diesem Nachmittag spannende Wettkämpfe mit überaus motivierten Sportlern erleben, die mit guten Eindrücken die Heimreise angetreten sind. Da leider keine Zuschauer in der Arena direkt dabei sein durften, wurde ein Live-Stream organisiert. Somit konnten auch die „Daheimgebliebenen“ mit ihren Sportlern mitfeiern. Der veranstaltende Skiklub Dresden-Niedersedlitz blickt, trotz einiger Schwierigkeiten im Vorfeld, auf eine insgesamt gelungene und erfolgreiche sportliche Veranstaltung für die sächsischen Nachwuchslangläufer zurück.

Text: SK Dresden-Niedersedlitz & SVS
Fotos: SK Dresden-Niedersedlitz



V.l.n.r. Marie Franke (TSV 1872 Pobershau), Tim Heinze (SC Carlsfeld), Mattia Schwarzenbeck (Einsiedler SV), Dimitri Binz (Skiverband Sachsen), Luna Schwarzenbeck (Einsiedler SV), Lynn Gerber (SC Schöneck). Bild: Dirk Heinze

Neuausrichtung des Ski Alpin Projekts Sachsen

Nach den erfolgreichen Jahren mit der Sächsischen Auswahlmannschaft U12/ U14 am Stützpunkt in Oberwiesenthal, wird der Hauptfokus für die aktuelle Saison auf die jüngeren Talente aus den Sächsischen Vereinen gerichtet. Für die U8 bis U12 wurde ein umfangreicher Plan erarbeitet, welcher unter der Leitung des Landestrainer Ski Alpin Dimitri Binz umgesetzt wird.

Die Teilnahme an den Maßnahmen wird über die jeweiligen Vereine koordiniert. Der Plan und das Konzept wurde den teilnehmenden Vereinen beim Vereinsstammtisch vorgestellt und im Nachgang allen weiteren übersandt.

Alpine Lehrgangsplanung & Trainingsmaßnahmen U8-U12

Im Sinne dieser intensiveren alpinen Nachwuchsarbeit erfolgt auch eine besondere Unterstützung & Förderung der Trainingssteuerung und -planung unserer sächsischen Kinder in den Altersklassen U8-U12.

Neben Lehrgangs- & Trainingsmaßnahmen erfolgen zudem weitere Regionaltrainings, welche einmal wöchentlich in den folgenden Regionen stattfinden:

- **Region Lausitz:** voraussichtlich Mittwochs in Rugiswalde
- **Region Vogtland:** voraussichtlich Montags in Erlbach und/oder Schöneck
- **Region Erzgebirge:** voraussichtlich Dienstag & Freitags zum Nachtski in Oberwiesenthal

Ziel der geplanten Maßnahmen ist die Unterstützung der Vereine, um den entsprechenden Umfängen der Altersklassen gerecht zu werden und eine nachhaltige, konkurrenzfähige sächsische U12 Mannschaft beim DSV Bundesfinale der U12 zu stellen.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, ab der Altersklasse U10/2, zu den Terminen der zentralen Lehrgänge in Oberwiesenthal eine Art

„Schnupper“ Wohnen im Internat zu buchen. Teilnehmen können alle Kinder der Altersklasse U8–U12, welche einen sächsischen Verein angehören, eine gültige SVS Card besitzen und bereits eine Teilnahme an der sächsischen SkittyCup Serie vorweisen können.

Die Meldungen laufen über den jeweiligen Heimverein, welcher die Trainings des Vereins und des SVS koordiniert.

Ebenfalls sind die jeweiligen Vereinstrainer herzlich eingeladen die Trainings zu unterstützen, so dass ein konstruktiver Austausch entstehen kann.

Bei Fragen steht Stützpunktrainer Dimitri Binz zur Verfügung unter:

Mail: dimitri.binz@skiverbandsachsen.de

Telefon: +491749593818

Der Skiverband Sachsen wird jünger!

Der drei Monate alte Anton Seifert vom Skiclub Carlsfeld e.V. gehört ab sofort als einer der jüngsten sächsischen Skisportler zum Skiverband Sachsen.



Wir wünschen Anton alles Gute und werden seine sportliche Laufbahn am alpinen Talentstützpunkt in Carlsfeld interessiert weiterverfolgen.

Gleichzeitig möchten wir als Skiverband Sachsen mit diesem Foto alle neuen Mitglieder und Aktiven begrüßen, die seit dem Saisonstart 2021/2022 über ihre Vereine den Weg in die sportliche Gemeinschaft des Skiverbandes Sachsen gefunden haben und uns im Rahmen der Bestandsmeldung mitgeteilt wurden. Ihnen sowohl alle weiteren Mitgliedern werden über die Heimatvereine die SVS-Cards sowohl die neuen Siegelmarken zugesandt. Als Skiverband stimmt es uns optimistisch, dass wir trotz der aktuell besonderen Zeit einen Mitgliederzuwachs, insbesondere im Kinder- und Jugendbereich, verzeichnen können.

Dies ist nicht zuletzt der Nachwuchsarbeit in den Vereinen zu verdanken und lässt uns hoffnungsvoll in die Zukunft des Skisports in Sachsen blicken.

Text: SVS / Foto: Lars Seifert

Lehrgangsplanung & Trainingsmaßnahmen Ski Alpin U8-U12 Saison 2021/2022

- **27.01. – 28.01.2022**
LG-Wettkampfvorbereitung, Rugiswalde
- **02.02. – 04.02.2022**
LG-Wettkampfvorbereitung, Oberwiesenthal
- **07.02. – 09.02.2022**
Zentrallehrgang, Oberwiesenthal
- **16.02. – 18.02.2022**
LG-Wettkampfvorbereitung, Oberwiesenthal oder Braunlage
- **24.02. – 27.02.2022**
Zentrallehrgang, Rugiswalde
- **02.03. – 04.03.2022**
LG-Wettkampfvorbereitung, Erlbach
- **09.03. – 13.03.2022**
LG-Wettkampfvorbereitung, Berchtesgaden
- **17.03. – 19.03.2022**
LG-Wettkampfvorbereitung, Oberwiesenthal
- **01.04. – 04.04.2022**
LG-Skittycup Sieger, Ort noch offen



50 Jahre alpiner Skisport in Erdmannsdorf

1971 fanden sich 10 Sportler der BSG „Fortschritt“ Erdmannsdorf zusammen und gründeten die Sektion Wintersport. Diese Sportfreunde waren Klaus Bauer (gleichzeitig erster Vorsitzender), Willi Rottloff, Dieter Wenzel, Frieder Fischer, Johannes Hösel, Dieter Hermann, Bernd Horn, Andreas Fischer, Jörg Hofmann und Werner Frenzel. 1972 wurden in Zusammenarbeit mit der Baumwollspinnerei in Erdmannsdorf und in vielen freiwilligen Stunden eine Hütte und der Lift gebaut. Er wurde im gleichen Jahr im „Gründel“ in Betrieb genommen. Damit war eine neue Sportstätte für den Wintersport entstanden.

Im Laufe der Jahre wurde die Anlage verbessert und damit sicherer. Es kamen viele Gäste, auch aus dem benachbarten Karl-Marx-Stadt, so dass es manchmal zu einem Verkehrschaos auf der Straße kam. Die Mitglieder der Abteilung nahmen an vielen Wettkämpfen im Kreis, mit guten Ergebnissen, teil. Zur Verbesserung der Bedingungen im Skisport, wurde der Neubau eines Liftes an einem Nordhang angedacht und auch einige Teile bereits gefertigt. Durch die Wende kam dann das Aus für diese neue Anlage. Doch dieses Aus hatte auch eine gute Seite. Unsere Sportler konnten fahren, wohin sie wollten. So ging es z.B. nach Steinach (Thüringen), zum Großen Arber und Geißkopf

(Bayern) und nach Gerloß in Österreich zu DSV-Punkterennen.

Auch in Sachsen lebte der alpine Skisport wieder auf. Es fanden wieder Sachsenmeisterschaften statt, wobei einige Sachsenmeister durch unsere Abteilung gestellt wurden. Durch das sportliche und immer faire Auftreten unserer Mitglieder bei den Wettkämpfen wurde unser Ort mit seiner Sportgemeinschaft bekannt und erreichte Anerkennung. Aus diesem Anlass fand am 06.11.2021 eine kleine Feier zum 50-jährigen Bestehen in Oberwiesenthal statt. Die Organisation lag in den Händen von Ina und Mario Uhlig sowie Udo Stöckel. Treffpunkt war das Museum für Wintersport und erzgebirgische Volkskunst. Nach der Führung ehrte der Vizepräsident des Skiverbandes Sachsen, Herr Thomas Weise, Sportfreund Ulrich Hartig mit der Ehrennadel des SVS in Gold sowie die Abteilung Wintersport mit dem Ehrenteller für 50 Jahre Alpinen Skisport.

Im Hotel des weltbekannten Skispringers Jens Weißflog ging es zu einem gemütlichen Beisammensein. Nach gutem Essen und schönen Stunden fuhren wir zurück nach Erdmannsdorf. Unser Dank gilt allen Helfern sowie den Sponsoren, die diesen schönen Tag ermöglicht haben.

**Text & Fotos W. Uhlig,
J. Forchheim, SG Erdmannsdorf**



Sparkassen Landesjugendspiele 2022 Winter

Nach dem Vorbild der Olympischen Spiele organisiert der Landessportbund Sachsen auch in diesem Jahr wieder gemeinsam mit den Sportfachverbänden die Sparkassen Landesjugendspiele. Die Veranstaltung läuft unter dem Motto „Zeig dein Sporttalent!“ und bietet jungen Wintersportlerinnen und -sportlern Wettkämpfe in zehn Wintersportarten an. Zu gewinnen gibt es wie immer die begehrten Schneekristall-Medaillen.

Die Landesjugendspiele Winter 2022 finden in den Skidisziplinen Biathlon, Nordische Kombination, Ski Alpin, Skilanglauf und Skisprung, vom 21. bis 23. Januar in Oberwiesenthal statt.

Die ausführlichen Informationen sowie die Ausschreibungen der Sportarten sind auf der LSB-Webseite sowie auf www.skiverband-sachsen.de abrufbar.

Neue Mitgliedssoftware im Skiverband Sachsen

Im Laufe des Jahres 2022 stellt der Skiverband Sachsen die Mitgliederverwaltung auf sein neues Datenbanksystem IntelliVerband um. Fortan wird eine webbasierte Pflege aller Vereins- und Mitglieder-daten durch die SVS-Geschäftsstelle möglich sein. Darüber hinaus wird zudem eine Buchführungs- sowie Such- & Filterfunktion die Verwaltung der Bestandsdaten erleichtern.

Auch für Mitgliedsvereine wird zukünftig eine Verwaltung der eigenen Daten, Mitglieder und Meldungen ermöglicht. Der Landessportbund Sachsen wechselt zum kommenden Jahr auf selbiges Softwaresystem und wird so zusätzlich das Handling der Mitgliedermeldungen durch die Vereine erleichtern.

Alle Vereine werden zum weiteren Vorgehen über die Geschäftsstelle nochmals separat informiert und können sich im Jahresverlauf auch per Webangebot zur Handhabung der Software schulen lassen.

Mitarbeiter*in SVS-Geschäftsstelle gesucht



Für seine Geschäftsstelle in Chemnitz sucht der Skiverband Sachsen eine(n) Mitarbeiter*in für die Bereiche Mitgliederverwaltung & Öffentlichkeitsarbeit.

Neben der Betreuung und Verwaltung der Mitglieds-

vereine im Rahmen des SVS-Mitgliederservice sind ebenfalls eine Unterstützung der Buchhaltung sowie bei der im Tagesgeschäft anfal-



Der Skiverband Sachsen gedenkt seinem langjährigen Verbands- & Vereinsmitglied, Verbandshauptauschuss- & Vorstandsmitglied sowie Kampfrichterobmann

Günther Riedel,

der am **18. Oktober**, wenige Tage vor seinem 81. Geburtstag, plötzlich und überraschend verstorben ist.

Viele Jahrzehnte hat er die Sportarbeit an den Schanzenanlagen in Sachsen, Deutschland und der Welt geprägt. Er war als FIS-Sprungrichter und Technischer Delegierter der FIS tätig und hat dem Kampf- und Sprungrichter-Nachwuchs das Rüstzeug gelehrt. Zuerst in der DDR, später in Gesamtdeutschland.

Als Vorsitzender hat er den Ausschuss der Kampfrichter im Skiverband Sachsen bis zur Saison 2010/11 geleitet, deren Interessen im Verbandshauptauschuss vertreten und wurde für sein herausragendes Engagement bei der Entwicklung des Skisportes in Sachsen im September 2011 mit der Ehrenmitgliedschaft im Skiverband Sachsen e.V. gewürdigt.

Der Skiverband Sachsen, sein Heimatverein, der Wintersportverein Gröna, sowie alle Skisportfreunde werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Die tiefe Anteilnahme von uns Allen gilt seiner Frau Karin und seinen Kindern samt Familien.

lenden Aufgaben Arbeitsinhalte. Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit ist eine Mitarbeit bei der redaktionellen Betreuung und Webseiten-Pflege sowie der Betreuung von Blog- und Social Media-Kampagnen notwendig.

Die genauen Anforderungen sind der Ausschreibung auf der Webseite des Skiverbandes Sachsen zu entnehmen. Interessenten bewerben sich inkl. der geforderten Nachweise bitte per Mail an bewerbung@skiverbandsachsen.de

Terminankündigung 4initia Sachsenmeisterschaften 2022



- **Ski Alpin:** Riesenslalom & Slalom am 05./06.02.2022 in Oberwiesenthal (Ausrichter: ASC Oberwiesenthal e.V.)
- **Biathlon:** Sprint & Massenstart am 12./13.03.2022 in Altenberg (Ausrichter: SSV Altenberg e.V.)
- **Skilanglauf:** Sprint (CL), Distanz (FT) und Staffel am 05./06.03.2022 in Geyer (Ausrichter: SSV Geyer e.V.)
- **Nordische Kombination & Skisprung:** am 05.02.2022 in Geyer (Ausrichter: SSV Geyer e.V.)

Der Skiverband Sachsen e.V. (SVS) ist Vertreter und Ansprechpartner für gut 6.000 Mitglieder im Freistaat Sachsen. Als Dienstleister von gut 120 Mitgliedsvereinen fördern wir die Bereiche Ski Nordisch, Ski Alpin und Biathlon als Schwerpunktsportarten im Bereich des Leistungssports. Strukturell ist der SVS mit seinen Bundesstützpunkten in Altenberg, Klingenthal und Oberwiesenthal sowie weiteren Landes- und Talentstützpunkten inkl. vorhandener Infrastruktur gut aufgestellt.

Mit der Stärkung des bestehenden Stützpunktsystems in Sachsen, sollen so Kinder für den Leistungssport gewonnen und vollumfänglich ausgebildet werden. Alles unter der Zielstellung, Athleten im Schüler- und Jugendbereich des Deutschen Skiverbandes zu etablieren und sie dadurch für eine Weiterentwicklung im Sinne des Leistungssportgedankens zu empfehlen.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Zum nächst möglichen Zeitpunkt sucht der Skiverband Sachsen e.V. für die Trainingsarbeit an seinen sächsischen Leistungsstützpunkten folgendes Trainerpersonal in Vollzeit:

Stützpunkttrainer Ski Alpin (m/w/d)

Als Stützpunkttrainer sind sie für die eigenverantwortliche Betreuung unserer Landeskader am Landesstützpunkt Oberwiesenthal sowie als Ansprechpartner regionaler Skisportvereine für die Sichtung und Gewinnung talentierter Kinder für den Ski Alpin-Sport verantwortlich.

Stützpunkttrainer Skilanglauf (m/w/d)

Dem Stützpunkttrainer obliegt als disziplinspezifischem Ansprechpartner die Betreuung der ihm zugeordneten Sportler und Athleten. Zielstellung ist die Entwicklung von Nachwuchsathleten im Schülerbereich am Landesstützpunkt Oberwiesenthal.

Ski-Regionaltrainer Mittelsachsen (m/w/d)

Als Ansprechpartner der regionalen Skisportvereine in Mittelsachsen sind sie für die Sichtung und Gewinnung talentierter Kinder für den Nordischen Ski- und Biathlonsport verantwortlich. Zudem ist eine vereinsübergreifende Trainingsarbeit erforderlich.

Interesse?

Dann bewirb dich per Mail bei einem der erfolgreichsten Skiverbände in Deutschland unter

bewerbung@skiverbandsachsen.de

Alle detaillierten Stellenausschreibungen inkl. Anforderungen sind auf der Webseite des Skiverbandes Sachsen www.skiverbandsachsen.de zu finden. Für weitere Fragen steht dir die Geschäftsstelle des Skiverbandes unter 0371 511213 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Alle Bewerbungen werden vertraulich behandelt.



BÜNDNIS SPORT

Mobilität auf den Punkt.

41%

41%* RABATT

AUF DEINEN NEUEN OPEL!

Sondernachlässe auch für E-Fahrzeuge



kreis
sportbund
bautzen



"AKTIV - VERBUNDEND - DYNAMISCH - VIELFÄLTIG"

Kontakt: team@buendnissport.de | buendnissport.de

 **SVS**
Skiverband Sachsen e.V.

Bautzen: 03591-312810 | Neusalzaer Str. 53 | 02625 Bautzen | Sohland/Spree: 035936-38410 | Am Pilzdörfel 29 | 02689 Sohland/Spree

*Bis zu 41% Rabatt bei Leasing, Finanzierung oder Direktkauf für Fahrzeuge der Marke OPEL durch Sonderabkommen.